



Neue Kapitel für den König

WarCraft 3 Frozen Throne

Menschen, Orcs, Untote und Nachtelfen feiern ihr Comeback:
Wir haben erste Infos zum spannendsten Addon des Jahres.

Charismatische Spielhelden sind so selten wie gute Schauspieler in Daily Soaps. Die wenigen Sympathieträger wie Guybrush Threepwood, Cate Archer und Lara Croft stammen meist aus Action- oder Adventure-Titeln. Nur selten stem-

men sich Persönlichkeiten aus Strategiespielen gegen die gewöhnliche Statistenflut – und wenn, stammen sie meist aus dem Hause Blizzard. Freunde echter Heldentaten dürfen deshalb schon mal frohlocken: Denn im Sommer kehren Orc-Häuptling Thrall, Prinz Arthas und Dämonenjäger Illidan zurück, um im **WarCraft 3**-Addon **Frozen Throne** neue Echtzeit-Abenteuer zu bestehen.

Erfüllung des Schicksals

Die Verwandlung von Prinz Arthas vom edlen Ritter zum

Untoten-Anführer war Hauptthema in den ersten beiden **WarCraft 3**-Kampagnen. Beim Kampf gegen die Dämonen war er jedoch verschwunden, sein Schicksal blieb ungewiss. Nicht ohne Grund, denn seine Geschichte will Blizzard erst im Addon **Frozen Throne** zum Ende führen. Arthas und der Dämonenjäger Illidan liefern sich ein Wettrennen auf der Suche nach dem Eiskronen-Gletscher. Eingeschlossen in einem Tiefkühl-Verlies wartet dort der Lich-König Ner'zhul auf seine Befreiung.

Insgesamt drei Kampagnen, die Sie wie im Hauptprogramm nacheinander bestreiten müssen, sollen die dramatischen Ereignisse schildern. Zunächst sind Sie mit den Nachtelfen unterwegs, übernehmen dann die Menschen und hoffen zuletzt mit den Untoten auf ein Happy End. Auch die Orcs gehen nicht leer aus: Den Grünhäuten widmet Blizzard eine Kampagne mit eigener Story, die in erster Linie die neuen Möglichkeiten des verbesserten Editors demonstrieren soll.

Neue Heldentaten

Zu den altbekannten Persönlichkeiten gesellen sich in **Frozen Throne** vier neue Helden: einer für jedes Volk und alle mit knackfrischen Spezialfähigkeiten. Menschen dürfen künftig etwa den Blutmagier zu Felde führen. Diese dunklen Zauberer entstammen dem Elfenvolk und unterstützen die Menschen mit besonders vernichtenden Sprüchen. So richtet etwa der Flammenschlag gewaltigen flächendeckenden Schaden an. Besonders fies: Ähnlich wie die Frost-Nova des untoten Lich-Helden können feindliche Einheiten diesen Spruch nicht unterbrechen.

Bereits bestätigt haben die Kalifornier zudem, dass es in **Frozen Throne** neutrale Helden geben wird. Jeder Spieler kann sich gegen Gold deren Dienste sichern und so seine Armee kräftig verstärken. Ein frühzeitiges Erkunden der Karten dürfte damit noch wichtiger werden als bereits im Hauptprogramm.



Der neue Blutmagier-Menschenheld präsentiert sich mit seinem Gefolge. Links und rechts außen wachen die ebenfalls neuen Zauberbrecher.



Der noch namenlose neue **Orc-Held** setzt kräftige Angriffszauber ein.



Fledermausreiter der Orcs greifen eine Menschen-Basis an.

Magische Diebe

Für besonders viel Spannung unter den **WarCraft 3**-Fans sorgen natürlich auch die neuen Einheiten. Zu dreien gibt es bereits erste Informationen: Beim Blutelf-Zauberbrecher der Menschen handelt es sich um eine Art magischen Dieb. Er absorbiert Fähigkeits-verbessernde Zaubersprüche, etwa die Ausdauer-Aura des orcischen Tauren-Häuptlings, und überträgt sie auf verbündete Kämpfer. Mit dem Fledermausreiter der Trolls erhalten die Orcs eine neue Flugeinheit. Und die Nachtfelken schicken mit dem Bergriesen einen Nahkämpfer aufs Schlachtfeld.

Wichtigste Neuerung beim Basisbau: Orcs, Menschen, Untote und Nachtfelken sollen künftig ihre eigenen Geschäfte bauen dürfen, in denen es dann je-

weils andere Gegenstände zu kaufen gibt. Der dadurch mögliche Handel unter Verbündeten dürfte vor allem in den Multiplayer-Partien für neue Spannung sorgen. Damit die neutralen Gebäude aus dem Hauptprogramm durch dieses Spielelement nicht an Bedeutung verlieren, wird sich die Anzahl der dort käuflichen Items und Upgrades deutlich erhöhen.

Trotz all der teils drastischen Neuerungen soll das ausgewogene Kräfteverhältnis der vier Kriegsparteien erhalten bleiben. Um dies sicherzustellen, startet Blizzard bereits im Februar einen Betatest mit 5.000 Teilnehmern. Deutsche Strategen dürfen jedoch wie schon beim Hauptprogramm nicht mitkämpfen, ausschließlich Amerikaner und Kanadier erhalten mit viel Glück einen Zugang zu den Test-Schlachtfeldern.

Battlenet-Besserung

Seinen Sitz auf dem Strategiethron verdankt **WarCraft 3** vor allem dem ausgefeilten Mehrspielermodus. Blizzard will sich jedoch nicht auf diesen Lorbeeren ausruhen, sondern die Dominanz weiter ausbauen. Für **Frozen Throne** versprechen die Entwickler neben vielen frischen Karten auch neue Spielmodi für die kostenlose Multiplayer-Plattform Battlenet. Besonders spannend für die zahlreichen **WarCraft 3**-Clans und die Teilnehmer unserer GameStar-Liga: **Frozen Throne** soll die Gründung von Clans und das Ausrichten von eigenen Turnieren unterstützen. In welcher Form dies geschehen wird, steht allerdings noch nicht fest.

Fremde Welten

Damit **WarCraft 3: Frozen Throne** auch für Solospieler langfristig spielenswert bleibt, wird der Editor kräftig aufgemöbelt. Endlich können die Fans ihre eigenen Wunsch-Kampagnen basteln, komplett mit Zwischensequenzen und Sprachausgabe. Als Baustoff gibt's drei neue Landschaftssets mit jeweils eigener Flora und

Fauna, die Blizzard hoffentlich auch für die Solo-Kampagnen fleißig einsetzt. Eine Wasserwelt nebst passenden amphibischen Monstern wurde bereits bestätigt, die beiden anderen Terraintypen sind noch geheim.

Neben den vielen positiven Nachrichten für **WarCraft 3**-Fans folgt jedoch auch eine Enttäuschung: Die finsternen Dämonen, ursprünglich ja schon



Das erste Bild eines neuen Gebäudes: Über die Funktion des angeketteten **Würfels** schweigt sich Blizzard noch aus.

im Hauptprogramm als fünfte spielbare Partei vorgesehen, dürfen Sie auch in **Frozen Throne** nicht befehligen. Ärgerlich, denn bei einem Addon mit einem voraussichtlichen Verkaufspreis von 35 Euro gehört eine neue Rasse eigentlich zum Pflichtprogramm. **HK**



Mit dem **Bergriesen** gewinnen die Nachtfelken einen mächtigen Verbündeten.

WarCraft 3: Frozen Throne

Genre: Strategie-Addon **Entwickler:** Blizzard
Termin: 2. Quartal 2003 **Ersteindruck:** Sehr gut

Heiko Klinge: »Blizzard bleibt Blizzard – sämtliche neuen Ideen des Addons sind wohl durchdacht. Zwar hätte ich mir auch ein neues Volk gewünscht. Aber mit vier frischen Kampagnen gibt's trotzdem mehr als genug Heldenstoff, um mich im Sommer vom Freibad fernzuhalten.«